

26.10.2022 - 09:01 Uhr

## Halloween ist auch für Tiere gruselig



### Halloween ist auch für Tiere gruselig

Was man als Haustierhalter an Halloween beachten sollte

**Zürich, 26. Oktober 2022 - Halloween ist schon länger nicht mehr nur in den USA, sondern weltweit zu einem Fest geworden. Besonders Kinder geniessen es, sich in gruselige Kostüme zu werfen und von Haus zu Haus zu wandern, um nach Süßigkeiten zu fragen. Für unsere Haustiere kann Halloween allerdings eine beängstigende Zeit sein. Die globale Tierschutzorganisation VIER PFOTEN gibt Tipps, wie man es für die Haustiere stressfreier gestalten kann.**

Veränderungen in der Umgebung, wie z.B. saisonale Dekoration, können bei Haustieren Stress verursachen. Katzen sind besonders sensibel für Veränderungen in ihrem Zuhause: Sie sind Gewohnheitstiere und mögen es, wenn alles beim Alten bleibt. Halloween-Dekorationen, wie Kerzen, Kürbisse und geisterhafte Ausschmückungen, können eine Gefahr für Haustiere im Haushalt darstellen, wenn sie beginnen damit zu spielen.

In der Halloweennacht stört das ständige Klingeln an der Tür die meisten Haustiere, besonders Hunde. Fremde, die in aussergewöhnlichen Outfits in die Häuser kommen, können für Hunde beängstigend sein. Janine Cirini, Campaignerin bei VIER PFOTEN Schweiz empfiehlt: «Am besten bringt man die Haustiere in einem ruhigen Raum unter, der nicht direkt beim Hauseingang liegt. Das bringt auch den Vorteil, dass der Sichtkontakt sehr niedrig gehalten wird. Es kann hilfreich sein, in diesem Raum leise Musik abzuspielen, um einen Teil der Aussengeräusche zu überdecken.»

### Ungesunde Leckereien

«Süsses oder Saures», mit diesem Spruch gehen die Kinder von Tür zu Tür und sammeln Leckereien. Aber aufgepasst, der grösste Teil dieser gesammelten Süßigkeiten, sind für Haustiere gefährlich. Schokolade, auch schon in kleinen Mengen, kann tödlich sein für Hunde und Katzen. Deshalb sollten sowohl Schokolade als auch andere Süßwaren ausser Reichweite von Tieren aufbewahrt werden.

### Tagsüber Gassi gehen

Sobald es an Halloween dunkel wird, ziehen kleine Hexen und Vampire durch die Strassen. Es empfiehlt sich, den Spaziergang mit dem Hund tagsüber zu planen. Auf diese Weise vermeiden Sie unbequeme Zusammentreffen, bei denen Ihr Hund aufgrund der kostümierten Menschen möglicherweise anders reagiert als sonst. Auch das Herumstreuen Ihrer Katzen sollte auf den Tag

beschränkt sein. Nach Sonnenuntergang sollten sie im Haus gehalten werden.

### **Kostüme für Haustiere sind keine gute Idee**

Leider gibt es schädliches Heimtierzubehör und sogar Kostüme für unsere vierbeinigen Freunde. Es wird dringend davon abgeraten, Hunde und andere Tiere zu verkleiden. Janine Cirini erklärt: «Je nach Kostüm wird nicht nur die Bewegungsfreiheit der Tiere eingeschränkt, sondern auch die Kommunikation der Körpersprache verhindert. Hunde beispielsweise kommunizieren ihre Gefühle über die Position ihrer Ohren, die Position ihres Schwanzes, ihre Haltung und ihre Augen. Werden diese Kommunikationsmittel durch Kostüme verdeckt, wird unseren Begleitern jede Möglichkeit einer artgerechten Kommunikation genommen. Das Kostüm kann auch Stress bei den Tieren verursachen, besonders wenn es Teile der Verkleidung gibt, die z.B. herumflattern.»

### **Über VIER PFOTEN**

VIER PFOTEN ist die globale Tierschutzorganisation für Tiere unter direktem menschlichem Einfluss, die Missstände erkennt, Tiere in Not rettet und sie beschützt. Die 1988 von Heli Dugler und Freunden in Wien gegründete Organisation tritt für eine Welt ein, in der Menschen Tieren mit Respekt, Mitgefühl und Verständnis begegnen. Im Fokus ihrer nachhaltigen Kampagnen und Projekte stehen Streunerhunde und -katzen sowie Heim-, Nutz- und Wildtiere – wie Bären, Grosskatzen und Orang-Utans – aus nicht artgemässer Haltung sowie aus Katastrophen- und Konfliktzonen. Mit Büros in Australien, Belgien, Bulgarien, Deutschland, Frankreich, Grossbritannien, Kosovo, den Niederlanden, Österreich, der Schweiz, Südafrika, Thailand, der Ukraine, den USA und Vietnam sowie Schutzzentren für notleidende Tiere in elf Ländern sorgt VIER PFOTEN für rasche Hilfe und langfristige Lösungen. In der Schweiz ist die Tierschutzstiftung ein Kooperationspartner vom Arosa Bärenland, dem ersten Bärenschutzzentrum, welches geretteten Bären aus schlechten Haltungsbedingungen ein artgemäßes Zuhause gibt. [www.vier-pfoten.ch](http://www.vier-pfoten.ch)

### **Fotos**

Hochaufgelöste Bilder sind [hier](#) herunterladbar.

Fotos dürfen kostenfrei verwendet werden. Sie dürfen nur für die Berichterstattung über diese Medienmitteilung genutzt werden. Für diese Berichterstattung wird eine einfache (nicht-ausschliessliche, nicht übertragbare) und nicht abtretbare Lizenz gewährt. Eine künftige Wiederverwendung der Fotos ist nur mit vorheriger schriftlicher Zustimmung von VIER PFOTEN gestattet.

**Filmmaterial:** Der Sender ist verpflichtet, das VIER PFOTEN Copyright bei der Ausstrahlung zu verwenden. Der Urheberrechtshinweis kann entweder durch Einblendung des Originallogos, durch Einblendung der Schrift «VIER PFOTEN - globale Tierschutzorganisation» oder durch eine mündliche Information, dass der Eigentümer des Materials «VIER PFOTEN – globale Tierschutzorganisation» ist, erfolgen.

Copyright siehe Metadaten

Es kommt österreichisches Recht ohne seine Verweisnormen zur Anwendung, Gerichtsstand ist Wien.

### **Medienkontakt:**

Oliver Loga  
Press Manager Schweiz  
VIER PFOTEN Schweiz  
Altstetterstrasse 124  
8048 Zürich  
Tel. +41 43 311 80 90  
[presse@vier-pfoten.ch](mailto:presse@vier-pfoten.ch)  
[www.vier-pfoten.ch](http://www.vier-pfoten.ch)

### **Medieninhalte**



Während Halloween für viele Kinder ein grosser Spass ist, können Haustiere wie Hunde darunter leiden. © FOUR PAWS

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100004691/100897238> abgerufen werden.